

Impressum



Herausgeber/Redaktion:
Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowplatz 9
10785 Berlin
Fon +49 30 2639859-0
Fax +49 30 2639859-19
berlin@bdat.info
www.bdat.info

Redaktionsteam:

Katrin Kellermann (verantwortlich)
Norbert Radermacher
Irene Ostertag
Stephan Schnell

Anzeigen-/Aboservice:

Katrin Kellermann
Fon 030 2639859-16
kellermann@bdat.info

Preise:

Einzelheft: 5,- Euro
Jahresabonnement (4 Hefte)
18,- Euro inkl. Versand

Gesamtherstellung:

Kultur-Dialog
kultur-dialog.eu
mail@kultur-dialog.eu

Die Zeitschrift Spiel&Bühne erscheint viermal jährlich. Die mit Namen oder Initialen gekennzeichneten Beiträge geben die Auffassung der Verfasser, nicht aber des Herausgebers bzw. der Redaktion wieder. Es wird nur die allgemeine presserechtliche Verantwortung übernommen.

Der Nachdruck von Beiträgen ist nur nach unserer Einwilligung und mit Quellenangabe sowie Übersendung eines Belegexemplars an die Adresse der Geschäftsstelle des BDAT gestattet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Besprechungs-exemplare übernehmen Redaktion und Herausgeber keine Verantwortung. Unterlagen werden nur auf Anforderung zurückgesandt.

ISSN 1616-6809
Gerichtsstand ist Berlin

Die nächste Spiel&Bühne
erscheint am 15. September 2014
Redaktionsschluss: 1. August 2014

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Regel die männliche Schreibweise verwendet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die männliche als auch die weibliche Schreibweise für die entsprechenden Beiträge gemeint ist.

Förderer des Bundes Deutscher Amateurtheater e.V. (BDAT):



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Auswärtiges Amt



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

*Titelseite
Foto Daniela Tobias,
photozeichen.de
amarena-Preisträger 2014,
Sparte „Offene Theaterformen“
spinaTheater – junges ensemble
solingen in „99 Prozent“*

Inhalt

Editorial

Im Blickpunkt

- 4 - 30. Theatertage am See - Künstlerisch auf hohem Niveau
- 7 - Kunst und Kultur waren unsere Waffen - Erzählcafé mit Zeitzeugen

Texte-Autoren

- 10 - Die Kinderoper „Brundibár“
- 11 - Der Komponist Hans Krása / Librettist Adolf Hoffmeister
- 12 - Liedabdruck aus der Kinderoper
- 14 - Stückempfehlungen / Neuerscheinungen

Thema

Jahresbericht 2013

- 16 - Jahresrückblick 2013
- 17 - Förderer
- 17 - Glanzlicht: Zu Gast beim Kulturstaatsminister
- 18 - Mitgliedsverbände im BDAT
- 18 - Glanzlicht: Bundesversammlung
- 19 - Das Präsidium: Ziele, Termine, Aufgaben
- 19 - Glanzlicht: Ehrungen
- 20 - Bundesarbeitskreise
- 20 - Glanzlicht: Arbeitsgruppe Geschichte
- 21 - Das Team des BDAT

Fortbildung

- 21 - Europäisches Senioretheater-Forum in Scheinfeld
- 22 - Multiplikatoren-schulung Kinder- und Jugendtheater in Wetzlar
- 23 - Spielleiterseminar
- 23 - Treffen der Verbände / Künstlerischen Leiter / Öffentlichkeitsreferenten

Projekte

- 24 - Bundesfreiwilligendienst Kultur
- 24 - Glanzlicht: Archiv
- 25 - Theater für alle!
- 27 - Theater trifft Facebook
- 28 - amarena-Innovationsförderung

Editorial

Internationales

- 29 - Internationale Aktivitäten und Förderungen
- 30 - Theatertage Europäischer Kulturen - Paderborn
- 31 - interCultour - deutsch-französische Jugendtheaterreise
- 32 - Babylon 4 - Jugendcamp der AddA
- 32 - Glanzlicht: AddA

Öffentlichkeitsarbeit

- 33 - Netzwerkarbeit - Die Plattform Darstellende Künste
- 33 - Daten und Fakten

Statistik

- 34 - Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben, Geschäftshaushalt

BDAT-Magazin

- 37 - amarena 2014 - 130 Bewerbungen - 15 Nominierte - 5 Preisträger
- 39 - Programmvorschau zum Festival der Preisträger
- 39 - Aus dem BDAT

Forum

- 41 - Ausschreibungen
- 43 - Termine
- 44 - Infothek
- 46 - Autorenverzeichnis

Offenheit und Transparenz

Der thematische Schwerpunkt dieser Ausgabe unterscheidet sich wesentlich von den bisherigen Inhalten und Themen unserer Fach- und Verbandszeitschrift „Spiel&Bühne“. Wir veröffentlichen erstmalig in dieser Ausgabe den Geschäftsbericht des Vorjahres in Form von Zahlen, Daten und Fakten.

Auf der Grundlage einer verbandsinternen Debatte über mehr Bühnennähe und verbesserte Serviceleistung haben das Präsidium und die Geschäftsstelle beschlossen, den jährlichen Rechenschaftsbericht nicht nur den Mitgliedsorganisationen und Zuschussgebern, sondern allen Bühnen zur Verfügung zu stellen. Wir berichten deshalb im thematischen Schwerpunkt unserer Zeitschrift sowohl über die zahlreichen Projekte als auch über die Haushaltslage, Personalveränderungen und die vielen anderen Aktivitäten und Ereignisse im Jahr 2013.

Zukünftig soll dieser Bericht jeweils in der Juni-Ausgabe von „Spiel&Bühne“ erscheinen. Aufgrund der limitierten Seitenzahl bleibt die Darstellung allerdings auf wesentliche Arbeitsinhalte und eine äußerst komprimierte Form beschränkt.

Im Sinne von mehr Transparenz und verbessertem Informationsfluss sollen unsere Amateurtheatergruppen damit einen Einblick erhalten in die vielfältige und umfangreiche Arbeit ihres Dachverbandes. Wir hoffen, dass der Bericht wichtige Anregungen und aktuelle Daten liefert und damit für alle Mitgliedsbühnen ein Schritt zu mehr Basisnähe und verbandslicher Solidarität bedeutet. Über Ihre/Eure Rückmeldung zu diesem neuen Konzept würden wir uns sehr freuen.

Einen schönen und erfolgreichen Theatersommer wünscht Ihnen/Euch



Norbert Radermacher
Präsident
Bund Deutscher Amateurtheater e.V.